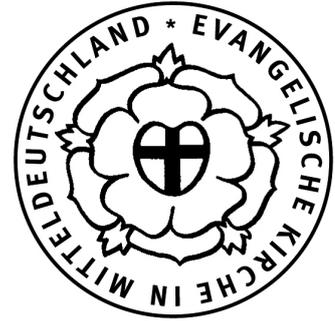


# AMTSBLATT

## DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



---

### Inhalt

<b>A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN</b>	114
<b>B. PERSONALNACHRICHTEN</b>	114
<b>C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN</b>	114
<b>D. BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN</b>	
Bekanntgabe des Wahlvorschlags für die Wahl einer Landesbischöfin bzw. eines Landesbischofs für die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland	122
Bekanntgabe und Außergeltungsetzung von Kirchensiegeln	122

## A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN

## B. PERSONALNACHRICHTEN

### Berichtigung

In den Personalnachrichten der vorherigen Ausgabe (ABl. S. 95) wurden die Berufungen teilweise fehlerhaft bekanntgegeben. Richtig mussten sie lauten:

- **Pfarrerinnen Catherine Heckert**, 24. November 2018, zur 1. Stellvertreterin der Superintendentin im Kirchenkreis Henneberger Land für die Dauer der Wahlperiode
- **Pfarrerinnen Kerstin Gommel**, 24. November 2018, zur 2. Stellvertreterin der Superintendentin im Kirchenkreis Henneberger Land für die Dauer der Wahlperiode

Erfurt, den 15. April 2019  
(4002)

Das Landeskirchenamt  
der Evangelischen Kirche  
in Mitteldeutschland

Michael Lehmann  
Oberkirchenrat

## C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### Bewerbungsberechtigung:

Bewerbungsberechtigt sind Pfarrerinnen und Pfarrer sowie ordinierte Gemeindepädagoginnen und ordinierte Gemeindepädagogen im Dienst der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland oder der Evangelischen Landeskirche Anhalts, denen die Anstellungsfähigkeit gemäß § 16 Pfarrdienstgesetz, EKD zuerkannt wurde, nach Maßgabe der jeweiligen berufsspezifischen Schwerpunktsetzung, der dafür notwendigen Ausbildungsvoraussetzungen und der fachlichen Eignung (PfStG § 4 Abs. 1). Näheres ist der jeweiligen Stellenausschreibung zu entnehmen.

Bewerbungen von Pfarrerinnen und Pfarrern bzw. ordinierten Gemeindepädagoginnen und ordinierten Gemeindepädagogen der EKM, die noch nicht fünf Jahre Inhaber einer Pfarrstelle sind, können in begründeten Fällen vom Landeskirchenamt auf Antrag zugelassen werden (PfStG § 4 Abs. 3). Pfarrerinnen und Pfarrer der Evangelischen Landeskirche Anhalts, die noch nicht fünf Jahre Inhaber einer Pfarrstelle sind, haben ihre Berechtigung zur Bewerbung zuvor abzuklären und durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung ihrer Landeskirche nachzuweisen.

### Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerbungen sind formlos unter Beifügung einer Begründung/Motivation (mit eventueller Ausführung zu bisherigen oder geplanten Schwerpunkten im Dienst) und eines tabellarischen Lebenslaufes einzureichen. Für Bewerber der Evangelischen Landeskirche Anhalts ist zugleich mit der Bewerbung das Einverständnis zur Übersendung der Personalakte an das Landeskirchenamt zu erklären.

### Bewerbungsfrist und Bewerbungsweg:

Bewerbungen sind bis zum Ende des Folgemonats nach Erscheinen des Amtsblattes an das Landeskirchenamt der EKM,

Personaldezernat, Referat P3, Michaelisstraße 39, 99084 Erfurt zu richten.

Für den fristgerechten Eingang ist der Eingangsstempel im Landeskirchenamt entscheidend (nicht der Poststempel!)

Pfarrstellen in der Landeskirche Anhalts und andere Stellen: Pfarrerinnen und Pfarrer der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland können sich aufgrund der Vereinbarung zum gemeinsamen Bewerbungsraum auch auf freie Stellen in der Landeskirche Anhalts bewerben. Hinweise auf Stellenausschreibungen finden Sie unter <http://www.landeskirche-anhalts.de/landeskirche/stellen>.

Stellen für Mitarbeitende im Verkündigungsdienst werden in EKM-intern und auf der Website der EKM ausgeschrieben (<https://www.ekmd.de/service/stellenangebote>).

*Ausgeschrieben bzw. nochmals ausgeschrieben werden folgende Pfarrstellen:*

### I. Gemeindepfarrstellen

1. Pfarrstelle Bad Klosterlausnitz
2. Pfarrstelle Ilmenau I
3. Pfarrstelle Jerichow
4. Pfarrstelle Knau
5. Pfarrstelle Kreuzgemeinde Magdeburg
6. Pfarrstelle Leinatal (Waltershausen I)
7. Pfarrstelle Schönbrunn
8. Pfarrstelle Trockenborn

### II. Kreispfarrstellen

1. Stadtjugendpfarrstelle für die Region Stendal verbunden mit einer Kreispfarrstelle für Vertretungsaufgaben

### III. Superintendentenstellen

### IV. landeskirchliche Stellen

#### Zu I. 1.:

#### Pfarrstelle Bad Klosterlausnitz

Propstsprengel: Gera-Weimar

Kirchenkreis: Eisenberg

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 2

Gemeindeglieder: 1 199

Dienstsitz: Bad Klosterlausnitz

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Der Kurort Bad Klosterlausnitz mit seiner wunderschönen (Neo-)Romanischen Kirche liegt mitten im landschaftlich sehr reizvollen Thüringer Holzland. Der Ort ist geprägt durch die drei Kurkliniken. Er verbindet eine moderne und gut ausgebaute Infrastruktur mit der Natur sowie den Vorzügen eines Kurortes (Kurpark, Kristall-Therme, Besucher und Gäste etc.).

#### Die Orte und die Region:

Die Pfarrstelle Bad Klosterlausnitz umfasst die beiden Kirchengemeinden Bad Klosterlausnitz (mit Weißenborn – 967 Gemeindeglieder) und Tautenhain (232 Gemeindeglieder). Daneben gibt es einen Predigtauftrag in einer Kurklinik (monatlich) und in einem Seniorenheim (monatlich).

Die Stelle ist auch nach dem neuen Stellenplan des Kirchenkreises eine 100 Prozent-Stelle.

Bad Klosterlausnitz liegt sehr zentral am Hermsdorfer Kreuz (A9 und A4) und hat einen Bahnanschluss. Kindergarten und Grundschule befinden sich am Ort. Weiterführenden Schulen (Regelschule und Gymnasium) sind in Hermsdorf und Eisenberg. Eine Vielfalt an freien Schulträgern (z. B. Christliches Gymnasium, Musikgymnasium) bieten Jena (26 km) und Gera (18 km). Es gibt sehr gute Einkaufsmöglichkeiten und eine umfassende ärztliche Versorgung. Tautenhain liegt 4 km von Bad Klosterlausnitz entfernt an der Landstraße nach Bad Köstritz/Gera.

#### *Pfarrhaus, Gemeinderäume und Kirchen:*

Im Pfarrhaus befinden sich die geräumige Pfarrwohnung (1. Etage: großes Wohnzimmer, Schlafzimmer, drei Kinderzimmer, Arbeitszimmer, Gästezimmer, Wohnküche und Bad, Anfang der 90er-Jahre komplett saniert und umgebaut) und im Erdgeschoss die Gemeinde- und Büroräume: großer Gemeineraum (Winterkirche), Jugendraum, Musikzimmer, Küche, WC, Amtszimmer, Büro der Gemeinsekretärin. Garage und Stellplatz sind vorhanden.

In Bad Klosterlausnitz steht die ortsbildprägende imposante neoromanische Pfeilerbasilika (1866 geweiht). Die Kirche wurde in den letzten 25 Jahren (bis 2008) umfassend renoviert. Die schöne Tautenhainer Dorfkirche sowie der umgebende Friedhof, befinden sich auf einer kleinen Anhöhe des Unterdorfes.

Neben den Gemeinderäumen im Pfarrhaus gibt es in Tautenhain – zusätzlich zur Kirche – einen angemieteten Gemeineraum mit Küche/WCs für Veranstaltungen, Sitzungen und als Winterkirche.

Kirchliche Friedhöfe befinden sich in Weißenborn und Tautenhain.

#### *Gemeindeleben:*

Neben der „klassischen“ Gemeindegemeinschaft wie Seniorenkreis (Bad Klosterlausnitz), Kirchenkaffee (Tautenhain), Konfirmandenunterricht, einem Bibelkreis, dem Besuchskreis, der die Pfarrerin/den Pfarrer unterstützt und einem regelmäßigen Friedensgebet, sind die kirchenmusikalische Arbeit und die „Holzland-Ökumene“ besonders hervorzuheben.

Es gibt einen Kirchenchor. Zusätzlich veranstaltet der selbstständige „Verein zur Förderung der Kirchenmusik“ von Mai bis September mittwochs eine „Sommerliche Abendmusik“ in der Kirche. Darüber hinaus gibt es weitere Konzerte.

In der „Holzland-Ökumene“ treffen sich die Vertreter der Ev. Kirchengemeinden Hermsdorf und Bad Klosterlausnitz, der Methodistischen Kirche, Freien Ev. Gemeinde und der katholischen Gemeinde ca. alle sechs Wochen, um gemeinsame Höhepunkte zu planen. Dazu gehören der Ökumenische Kurparkgottesdienst und weitere Gottesdienste und Veranstaltungen.

Zusätzliche Höhepunkte sind die Pfingststandacht in den Buchen (Bad Klosterlausnitz) und am Maibaum (Tautenhain), die jährliche Hubertusmesse sowie Andachten zum Johannes- und Martinstag.

#### *Mitarbeitende:*

Eine Gemeinsekretärin (20 Wochenstunden) und ein Mitarbeiter für Küster- und Hausmeisterdienste (8 Wochenstunden).

#### *Amtshandlungen:*

##### **2017/2018 im Bereich Bad Klosterlausnitz:**

Taufen: 7/6; Konfirmanden: 5/4; Trauungen: 2/1; Trauerfeiern: 16/12

##### **2017/2018 Bereich Tautenhain:**

Taufen: 3/1; Konfirmanden: 1/2; Trauungen: 1/0; Trauerfeiern: 6/2

Wir suchen eine Pfarrerin/einen Pfarrer mit Herzenswärme und seelsorgerlicher Kompetenz, die/der offen ist für die Anliegen der Menschen. Die Predigten sollten lebendig, gegenwartsbezogen und lebensnah sein. Eine gute Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen und der politischen Gemeinde ist uns wichtig. Wir würden uns über engagierte Arbeit mit Kindern und Jugendlichen freuen. Dazu sind wir bereit, gemeinsam Wege zu suchen. Freude an der Musik und dem bestehenden musikalischen Engagement in der Gemeinde sind wünschenswert. Die Gemeinden suchen eine Pfarrerin/einen Pfarrer, die/der Bewährtes aufnimmt und eigene Ideen einbringt. Dazu stehen ihr/ihm zwei engagierte Gemeindeglieder zur Seite, die auch offen sind für Neues.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Die Gemeinden sind neugierig auf Sie und Ihre Ideen und Vorstellungen.

#### *Weitere Auskünfte erteilen:*

- Superintendent Arnd Kuschnierz, Markt 11, 07607 Eisenberg, Tel.: 036691 255080, E-Mail: superintendent@kirchenkreis-eisenberg.de
- Reiner Knoch, stellvertretender Vorsitzender des Gemeindegliederates Bad Klosterlausnitz, E-Mail: reiner-knoch@kabelmail.de
- Mike Kalecinski, stellvertretender Vorsitzender des Gemeindegliederates Tautenhain, Tel.: 036601 43763

#### **Zu I. 2.:**

##### **Pfarrstelle Ilmenau I**

Propstsprengel: Meiningen-Suhl

Kirchenkreis: Arnstadt-Ilmenau

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 3 (Kirche St. Jakobus Ilmenau, Kirche Ilmenau-Roda, Kirche Oehrenstock)

Dienstort: Ilmenau

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Ilmenau liegt in reizvoller Lage am Fuße des Thüringer Waldes mit direkter Anbindung an die A 71. Erfurt ist von Ilmenau aus im Stundentakt mit der Bahn erreichbar. Von besonderer Bedeutung für die Stadt ist die Technische Universität, an der ca. 6 500 Studierende eingeschrieben sind.

Ilmenau hat nach der derzeitigen Gebietsreform ca. 39 000 Einwohner. Alle Schularten sind vorhanden, ebenso ein Krankenhaus.

Die Kirchengemeinde Ilmenau hat 2 529 Gemeindeglieder, zuzüglich 202 Gemeindeglieder im Ortsteil Manebach, 98 in Ilmenau-Roda und 86 in Oehrenstock. Die Diakonie Sozialstation ist in direkter Trägerschaft der Kirchengemeinde. Neben den zwei Pfarrstellen (die Geschäftsführung liegt z. Zt. bei Ilmenau II) sind ein Gemeindepädagoge (1 VBE, davon 25 Prozent für den Kirchenkreis), ein A-Kirchenmusiker (0,75 VBE), eine Verwaltungsmitarbeiterin (0,5 VBE) und ein stundenweise Beschäftigter für Bauangelegenheiten tätig.

Zu Ilmenau I gehören ca. 1 600 Gemeindeglieder, die 3 km entfernte Kirchengemeinde Ilmenau-Roda und die 4 km entfernte Kirchengemeinde Oehrenstock. Die sehr schönen Kirchen in Ilmenau (St. Jakobus und Kreuzkirche auf dem

Friedhof) und Oehrenstock sind saniert, abschließende Bau- maßnahmen in der Kirche Ilmenau-Roda sind auf den Weg gebracht.

#### *Gemeindeleben:*

Wir feiern in der Stadtkirche St. Jakobus wöchentlich Gottesdienste, in Ilmenau-Roda und Oehrenstock derzeit im 14-tägigen Rhythmus. Außerdem gibt es in Ilmenau vier Seniorenheime, in denen Gottesdienste angeboten werden, die derzeit zu einem großen Teil von einer Gemeindepädagogin und in größeren Abständen auch von den Pfarrern von Ilmenau gehalten werden.

Das rege kirchenmusikalische Leben wird vom Kantor und von verschiedenen Ehrenamtlichen verantwortet (Bach-Chor, Vokalensemble, Gospelchor, Posaunenchor, Kinderchor, regelmäßige Orgel- und Chor-Konzerte und viele weitere Konzertveranstaltungen).

Die Kinder- und Jugendarbeit liegt in der Verantwortung des Gemeindepädagogen. Dazu gehört der Kreis „Kirche mit Kindern“, der einmal im Monat am Sonntagvormittag die „Kinderkirche“ anbietet. Daneben gibt es die Konfirmandenarbeit, die derzeit in regionaler Zusammenarbeit vom Gemeindepädagogen und von den Pfarrerinnen von Unterpörlitz und Ilmenau II verantwortet werden.

Weitere Gesprächskreise wie z. B. den Besuchsdienstkreis, Seniorenkreise u. a. Kreise werden von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern geleitet.

#### *Erwartungen:*

- Gestalten der Gottesdienste in Ilmenau im Wechsel mit der Pfarrstellen-Inhaberin von Ilmenau II, Gestalten der Gottesdienste in Ilmenau-Roda und Oehrenstock und von Gottesdiensten in den Seniorenheimen in größeren Zeitabständen
- seelsorgerliche Begleitung von Gemeindegliedern
- Mitarbeit in den Gemeindegemeinderäten, einschließlich der Ausschüsse und bei der Öffentlichkeitsarbeit
- seelsorgerliche Begleitung der Mitarbeiter der Diakonie-Sozialstation
- intensives Mitwirken in der Familienarbeit sowie bei der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Mitwirken bei Gesprächs- und Gebetskreisen und verschiedenen Gemeindeaktivitäten
- Zusammenarbeit mit den ökumenischen Partnern vor Ort

#### *Wir wünschen uns eine Pfarrerin/einen Pfarrer, die/der:*

- Verkündigung und Seelsorge als zentrales Anliegen versteht
- fundierte und lebensnahe Predigten hält
- mit uns die Traditionen pflegt und auch offen ist für neue Ideen und Wege in der Gemeindegemeinschaft
- mit Jugendlichen und Erwachsenen arbeiten kann sowie Ehrenamtliche gewinnt und begleitet
- mit den Kolleginnen und Kollegen unserer Region zusammenarbeitet
- mit uns den Gemeindeaufbau voranbringt

#### *Ausblick auf Strukturveränderungen:*

In den Stadtteilen Ilmenau-Unterpörlitz und Heyda gibt es eine weitere Kirchengemeinde mit derzeit noch 0,75 VBE Pfarrstelle. Mittelfristig, spätestens bis 2025, sollen die Gemeinden stärker zusammengeführt und zwei Pfarrstellen zugeordnet werden. Die Neustrukturierung wird eine große Herausforderung darstellen, wobei ein gangbarer Weg gefunden werden muss, der allen, auch den kleinen Gemeinden, gerecht wird und den Einsatz des (reduzierten) Personals im Verkündigungsdienst optimiert.

#### *Die Dienstwohnung:*

Die im Obergeschoss des Gemeindehauses gelegene, im Jahr 2013 grundhaft sanierte Wohnung wird über einen separaten Hauseingang erreicht und bietet auf 170,08 m<sup>2</sup> Wohnfläche fünf Zimmer, Loggia, Küche, Bad und Gästebereich mit Dusche. Der Wohnung vorgelagert ist ein separates Arbeitszimmer.

Auch eine Garage und ein kleiner Garten stehen zur Verfügung.

#### *Weitere Auskünfte erteilen:*

- amt. Superintendent Thomas Walther, Tel.: 03629 802364, E-Mail: sup@kirche-arnstadt-ilmenau.de
- Pfarrerin Magdalene Franz-Fastner, geschäftsführende Pfarrerin der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ilmenau, Tel.: 03677 208684, E-Mail: magdalene.franz@web.de bzw. jakobus-ilmenau@t-online.de, Homepage: www.jakobuskirche-ilmenau.de
- Wolfgang Bruns, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates, Tel.: 03677 466423, E-Mail: wbruns@web.de

#### **Zu I. 3.:**

##### **Pfarrstelle Jerichow**

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg

Kirchenkreis: Stendal

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 15

Gemeindeglieder: 750

Dienstsitz: Jerichow

Dienstwohnung: vorhanden (saniert 2014)

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerrinnen und Pfarrer, ordinierte Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Die Pfarrstelle Jerichow (mit dem Kirchspiel Jerichow: Fischbeck, Großmangelsdorf, Jerichow, Kabelitz, Kleinmangelsdorf, Klietznick, Nielebock, Redekin, Scharteucke, Seedorf, Steinitz; und dem Kirchspiel Wulkow-Wust: Briest, Großwulkow, Kleinwulkow, Melkow, Sydow, Wust) ist ab sofort wiederzubesetzen.

Jerichow ist eine Kleinstadt (ca. 2 500 Einwohner) am östlichen Ufer der Elbe in schöner Landschaft. Zu den 17 Gemeinden der Pfarrstelle gehören 18, zum großen Teil sanierte Kirchen, von denen fünf Stationen an der Straße der Romanik sind (Klosterkirche Jerichow, Stadtkirche Jerichow und die Dorfkirchen in Melkow, Redekin und Wust).

In Jerichow befindet sich ein komplett ausgebautes und saniertes Gemeindehaus. Es gibt im Ort einen Kindergarten, einen Hort und eine Grundschule. Die Sekundarschulen befinden sich in Brettin und Parey, die Gymnasien in Genthin sowie Tangermünde (Privatgymnasium). Musikschulen gibt es in Stendal und Genthin. In Jerichow gibt es ein Fachkrankenhaus für Neurologie und Psychiatrie sowie Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf.

#### *Amtshandlungen:*

	2016	2017	2018
Taufen:	6	7	12
Trauung:	3	4	5
Bestattung:	11	9	27

Auf die Zusammenarbeit mit der neuen Pfarrerin bzw. dem neuen Pfarrer freuen sich zwei engagierte Gemeindegemeinderäte, eine Sekretärin (stundenweise), eine Gemeindepädagogin

(verantwortlich für die Arbeit mit Kindern und Familien), ein Gemeindepädagoge (verantwortlich für die Junge Gemeinde und regionale Arbeit mit Jugendlichen), ein Kantor (verantwortlich für den Gemeindechor), viele Ehrenamtliche (Gospelchor, Gong-Klang-Meditation, Gemeindebrief, Orgeldienste etc.) sowie der Geschichtskreis und Marionettenbühne (GuM) im Kirchspiel Wulkow-Wust.

Die „Evangelische Zehntgemeinschaft“, die Vertretungsdienste für Pfarrerinnen und Pfarrer vermittelt und während der Sommermonate im Kloster Präsenzdienst hält, hat in Jerichow ihren Sitz.

*Von der neuen Pfarrerin bzw. dem neuen Pfarrer erwarten wir:*

- lebendige Verkündigung in Gottesdiensten und Gemeindegruppen
- seelsorgerliche Begleitung, (Geburtstags-)Besuche
- gutes Miteinander mit den Kommunen des Pfarrbereiches
- Aufgeschlossenheit gegenüber den touristischen Gegebenheiten an der Straße der Romanik (Klosterkirche Jerichow: ca. 25 000 Besucher pro Jahr, Dorfkirche Wust: ca. 9 000 Besucher pro Jahr) und die Liebe zu den dörflichen Strukturen
- Mitarbeit in der Stiftung Kloster Jerichow und Stiftung Friedhof Fischbeck
- Begleitung der bestehenden Angebote (Chöre, Marionettenbühne, Geschichtskreis, Christenlehre, Konfirmandenarbeit, Junge Gemeinde, Gemeindebrief) und Entwicklung neuer Ansätze und Ideen
- positive Einstellung zu kirchendistanzierten Menschen im Pfarrbereich

*Weitere Auskünfte erteilt:*

- Horst Mittendorf, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates Jerichow, Lindenstr. 15, 39319 Jerichow, Tel.: 039343 245
- weitere Informationen unter: [www.pfarrbereich-jerichow.de](http://www.pfarrbereich-jerichow.de), [www.klosterkirche-jerichow.de](http://www.klosterkirche-jerichow.de) und <http://gum.tips/>

**Zu I. 4.:**

**Pfarrstelle Knau**

Propstsprengel: Gera-Weimar

Kirchenkreis: Schleiz

Stellenumfang: 100 Prozent, davon 75 Prozent Gemeinde und 25 Prozent Schule

Predigtstätten: 11

Gemeindeglieder: 829

Dienstort: Knau

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

Schulstunden: 4–5 in Pößneck (14 km von Knau entfernt)

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer, ordinierte Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

*Ort und Umgebung:*

Das Kirchspiel Knau mit den Kirchengemeinden Bucha, Burgwitz, Dreba, Kleina, Knau, Köthnitz, Linda, Moderwitz, Steinbrücken, Posen und Weira liegt in einer landschaftlich außerordentlich reizvollen Gegend im Zentrum des Saale-Orla-Kreises. Knau ist Pfarrsitz des Kirchspiels, liegt im Thüringer Schiefergebirge im „Land der tausend Seen“, dem „Dreba-Plöthener Teichgebiet, zwischen den Saaletalsperren Bleiloch und Hohenwarte und ist jeweils ca. 15 km von den Städten Pößneck, Neustadt (Orla) und der Kreisstadt des Saale-Orla-Kreises Schleiz entfernt.

Der Ort dehnt sich etwa 1 km in NW-SO-Richtung aus und weist an einem Berg liegend einen Höhenunterschied von ca. 70 Meter auf.

Das benachbarte Naturschutzgebiet „Dreba-Plöthener Teichgebiet“ ist ein Kleinod, das seine Entstehung besonders naturräumlichen Bedingungen verdankt; sehr lehmig-tonige Böden, die mehrere Meter Stärke erreichen, waren bereits im hohen Mittelalter die Grundlage für die Anlage von „Himmelteichen“, die ausschließlich durch Regen und Schnee gespeist werden. Die Teichwirtschaft hat hier eine fast 1000-jährige Tradition.

Das Naturschutzgebiet wurde Ende 2000 auf knapp 1095 ha vergrößert und ist auch Kern eines 2350 ha großen Europäischen Vogelschutzgebietes und besitzt damit eine Bedeutung, die weit über die Grenzen Thüringens hinausgeht.

Knau kann über die Autobahn A9 Anschlussstelle Dittersdorf in 15 Minuten erreicht werden. In Knau mit dem Ortsteil Posen (624 Einwohner) gibt es einen Kindergarten, eine Grundschule, ein Friseurgeschäft, eine Agrofarm (mit Fleischerei, Bäckerei und Gaststätte), ein ehemaliges Rittergut (mit Gemeindezentrum und Bowlingbahn), eine Tankstelle und einen Lebensmittelladen. Weiterführende Schulen liegen im Umkreis von 13–17 km. Religionsunterricht je nach Bedarf mit 3–5 Stunden.

*Pfarrhaus / Dienstort:*

Das Pfarrhaus in historischer Fachwerkbauweise liegt in idyllischer Lage in Knau. Die Pfarrwohnung (ca. 160 m²) befindet sich im Obergeschoss, bestehend aus vier Räumen, Küche und Bad.

Im Erdgeschoss befinden sich das Amtszimmer, Archiv, zwei Gemeinderäume, eine kleine Küche und Toiletten. Ein separates Nebengebäude wurde Mitte der 90-iger Jahre zur St. Thomas-Begegnungsstätte umgebaut. In ihr befinden sich ein Kreativraum und weitere Gemeinderäume unterschiedlicher Größe, Toiletten, Küche und eine kleine Gästewohnung. Zum Pfarrhaus gehört ein großes ansprechend gestaltetes Grundstück.

*Gemeindeleben:*

Schwerpunkte des Gemeindelebens sind die Gottesdienste, Kasualien und die Seelsorge. Es gibt in Knau eine sehr gut belebte Arbeit mit Kindern durch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin (ca. 35 Kinder) und einen Chor.

Die Arbeit mit den Konfirmanden des Pfarrbereichs wird gemeinsam mit den Pfarrerinnen und Pfarrern der Regionalen Dienstgemeinschaft verantwortet und findet in Neustadt (Orla) statt.

Alle elf Kirchengemeinden arbeiten relativ selbstständig, einmal im Jahr treffen sie sich zur Absprache von Terminen. Der Pfarrbereich Knau ist Teil der Regionalen Dienstgemeinschaft mit den Pfarrbereichen Neustadt (Orla), Pillingsdorf und Triptis. Die Regionale Dienstgemeinschaft hat sich auf der Grundlage ihrer Konzeption zur gegenseitigen Unterstützung zusammengeschlossen. Es gibt einen Regionalrat, der sich aus Haupt- und Ehrenamtlichen zusammensetzt. Pastorale, gemeindepädagogische, kirchenmusikalische und verwaltungstechnische Mitarbeiter unterstützen sich gegenseitig. Es gibt einen Gemeindebrief für die Gesamtregion und mehrere gemeinsam verantwortete Projekte in der Gemeindearbeit. Teamfähigkeit ist unabdingbar.

*Amtshandlungen:*

	2015	2016	2017
Taufen:	6	6	6
Konfirmationen:	5	2	4
Trauungen:	3	4	3
Bestattungen:	6	10	9

*Erwartungen:*

Die Gemeinden freuen sich sehr auf eine neue Pfarrerin oder einen neuen Pfarrer. Sie wünschen sich jemanden, die/der kontaktfreudig ist und mit den Ehrenamtlichen vertrauensvoll zusammenarbeitet, sie verlässlich begleitet und organisatorisch unterstützt. Sie freuen sich auf Gottesdienste (2–3 pro Sonntag im Pfarrbereich) und sind offen für neue Ideen. Religionsunterricht ist mit ca. 4–5 Stunden erwünscht. Durch die Regionale Dienstgemeinschaft ist Teamfähigkeit Voraussetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*Weitere Auskünfte erteilt:*

- Superintendentin Heidrun Killinger-Schlecht, Kirchplatz 2, 07907 Schleiz, Tel.: 03663 404515, E-Mail: [superintendentur.schleiz@ekmd.de](mailto:superintendentur.schleiz@ekmd.de)

**Zu I. 5.:****Pfarrstelle Kreuzgemeinde Magdeburg**

Achtung, verkürzte Ausschreibungsfrist bis zum 31. Mai 2019!

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg

Kirchenkreis: Magdeburg

Stellenumfang: 50 Prozent

Gemeindeglieder: 594

Dienstszitz: Magdeburg

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: 1. Juli 2019

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer, ordinierte Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen

Besetzungsrecht: durch das Landeskirchenamt

Herzlich willkommen im grünen Magdeburg!

Die Kreuzgemeinde Magdeburg liegt am nordwestlichen Stadtrand von Magdeburg. Es umfasst die sogenannte Junkersiedlung (genannt "Texas") sowie Teile von Neuulvenstedt. Die Kirche und das Pfarrhaus liegen im Grünen und sind doch verkehrstechnisch gut angeschlossen. Magdeburg ist eine fahrradfreundliche Stadt. In der Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt gibt es alle Schultypen in großer Auswahl, eine Universität und eine Hochschule. Es gibt zwei evangelische Grundschulen, eine evangelische Sekundarschule und drei christliche Gymnasien. Das Kulturleben der Stadt ist sehr spannend und reichhaltig. Die Kirchenmusik ist breit aufgestellt. Die Arbeit im Kirchenkreis Magdeburg ist vielfältig und bunt. Die Arbeitsatmosphäre offen und kreativ, die Zusammenarbeit in den Konventen (Gesamt- und Pfarrkonvent) sehr gut. Die Kollegialität ist geprägt von Offenheit und Solidarität. Die Aufgaben der Pfarrstelle der Kreuzgemeinde beinhalten auch einen Teil Mitarbeit in dem benachbarten Kirchspiel West im Bereich der Seniorenarbeit (Seelsorge und Gottesdienste in zwei großen Altenpflegeheimen).

*Wir haben:*

- einen aktiven Gemeindegemeinderat
- gemeindepädagogische Stellenanteile (10 Prozent)
- einen Kantor und Chorleiter
- ein renoviertes Pfarrhaus (135 m<sup>2</sup>, renoviert 2019)
- eine renovierte wunderschöne Kirche (erbaut 1954, 2013 renoviert)
- neue Kirchenheizung (2018)
- ein herrliches Gelände um die Kirche
- einen Gemeindeforum
- einen Raum für Kinder- und Jugendarbeit (seit 2013)
- einen ökumenischen Kindergarten zusammen mit der katholischen Gemeinde

- lebendige Traditionen (Osterfeuer, Martinsfeuer, Gemeindefeste, Weltgebetstag)
- Christenlehre und Konfirmanden, Junge Gemeinde, Chor, Frauenkreis, Gesprächskreis, Seniorenkreis, Kindergarten-gottesdienst und Feste
- enge Kontakte zur Bahnhofsmission
- keine Schulden

*Wir wünschen uns eine/n Bewerberin/Bewerber die/ der:*

- Freude an der Verkündigung des Evangeliums und lebendigen Gottesdiensten hat
- gut mit Menschen ins Gespräch kommt und ein offenes Ohr hat
- als Seelsorgerin/Seelsorger für die Menschen in der Gemeinde und darüber hinaus da ist, neue Ideen mitbringt und Bewährtes mitträgt
- Familien und Kinder gut in die Gemeinde einbindet
- Ehrenamtliche begeistert und sich mit ihren/seinen Gaben einbringt
- Humor hat und mit uns fröhlich ist
- gerne Besuche macht, offen ist für neue Wege und mit den Nachbargemeinden zusammenarbeitet

*Amtshandlungen:*

	2015	2016	2017
Taufen:	5	2	3
Konfirmationen:	3	4	3
Gottesdienste zur Eheschließung:	2	3	2
Trauungen/Beerdigungen:	8	8	4

*Weitere Auskünfte erteilen:*

- Superintendent Stephan Hoenen, Tel.: 0391 5410637, E-Mail: [stephan.hoenen@ek-md.de](mailto:stephan.hoenen@ek-md.de)
- Dr. Andreas Krysmanski, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates, Tel.: 0172 7244430, E-Mail: [ankrys@gmail.com](mailto:ankrys@gmail.com)

**Zu I. 6.:****Pfarrstelle Leinatal (Waltershausen 1)**

Propstsprengel: Eisenach-Erfurt

Kirchenkreis: Waltershausen-Ohrdruf

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 7

Gemeindeglieder: ca. 1 700

Dienstszitz: Finsterbergen

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer, ordinierte Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen

Besetzungsrecht: durch das Landeskirchenamt

Herzlich Willkommen am Fuße des Rennsteigs im Norden des Thüringer Waldes!

Wir suchen Sie als Pfarrerin/Pfarrer oder ordinierte Gemeindepädagogin/ordinierten Gemeindepädagogen für unsere Pfarrstelle Leinatal mit dem Dienstszitz im heilklimatischen Kurort Finsterbergen.

Die Gemeindeglieder freuen sich, wenn Sie bereit sind, sich mit Ihrem geistlichen Profil, Ihren Begabungen und gestalterischen Ideen zusammen mit einem Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern einzubringen.

Mehrere Lektoren und Organisten sowie engagierte Ehrenamtliche stehen der künftigen Stelleninhaberin/dem künftigen Stelleninhaber zur Seite. Die gemeindepädagogischen Angebote des Kirchenkreises gewährleisten eine kontinuierliche und ansprechende Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit.



den sind restaurierte Orgeln, alle Kirchen und Gemeindehäuser sind in einem baulich guten Zustand

*Amtshandlungen in Bibersschlag, Gießübel, Heubach, Schnett, Schönbrunn:*

	2015	2016	2017
Taufen:	5	5	11
Konfirmationen:	7	2	2
Trauungen:	1	1	4
Beerdigungen:	20	25	23

*Gebäude:*

- Kirche „St. Jakobus“ und Gemeindehaus „Albert Schweitzer“ in Schönbrunn
- Kirche „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“ und Gemeindehaus „Martin Luther“ in Gießübel
- Kirche in Bibersschlag, Winterkirche im ehemaligen Pfarrhaus
- Kirche „St. Wolfgang“ in Heubach und Gemeindehaus
- Kirche „St. Oswald“ in Schnett

*Dienstwohnung:*

Pfarrhaus (Dienstszitz) in Schönbrunn, Baujahr 1839, 2006 komplett neu saniert und mit einer Gastherme ausgestattet. Die Pfarrwohnung mit ca. 100 m<sup>2</sup> befindet sich in der ersten Wohneinheit, sie umfasst fünf Zimmer, Bad und Küche. Im Außenbereich gibt es eine Terrasse. Im Erdgeschoss befinden sich das Arbeitszimmer, Archivraum und diverse helle Gemeinderäume sowie Sanitäranlagen. Im Gemeindehaus (Nebengebäude) befinden sich zwei Garagen, die vom Pfarrstelleninhaber genutzt werden können. Das Pfarrhaus befindet sich an einem Wiesenhang mit verschiedenen Sitzebenen. Ein kleiner Wirtschaftsgarten ist angelegt. Ställe für Tierhaltung sind vorhanden.

*Erwartungen:*

Die Gemeinde wünscht sich eine Pfarrerin/einen Pfarrer, der/dem die seelsorgerliche Arbeit am Herzen liegt, die/der Freude am Predigen hat, traditionelle liturgische Gottesdienstformen achtet und zugleich bereit ist, auf neue Formen gottesdienstlicher Gestaltungen zuzugehen. Sie/Er sollte Freude haben an der Arbeit mit verschiedenen Generationen, an der Verkündigung des Evangeliums. Erwartet wird dabei ein gefestigtes theologisches Profil, seelsorgerliche Ausstrahlung, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit.

*Weitere Auskünfte erteilen:*

- Superintendent E. F. Johannes Haak, Tel.: 03685 4093060
- Vakanzverwalter Pfarrer Bernd Flade, Tel.: 03686 322423
- Günter Traut, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates, Tel.: 036870 50226
- Sylke Neumann, Vorsitzende des Gemeindegemeinderates, Tel.: 0179 2937021

### **Zu I. 8.: Pfarrstelle Trockenborn**

Propstsprengel: Gera-Weimar

Kirchenkreis: Eisenberg

Stellenumfang: 100 Prozent

Gemeindeglieder: 1 228

Dienstszitz: Trockenborn

Dienstwohnung: vorhanden (Trockenborn)

Dienstbeginn: baldmöglichst (ab Sommer)

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrfrauen und Pfarrer

Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinden der Pfarrstelle Trockenborn stehen vor der großen Aufgabe, sich aus bisher zwei Pfarrstellen in zwei Regionen nun zu einer gemeinsamen Pfarrstelle zusammenzufinden. Dazu wünschen sie sich eine Pfarrerin/einen Pfarrer mit Kreativität und der Bereitschaft, gemeinsam neue Wege zu gestalten. Die Gemeinden freuen sich auf die Unterstützung mit Ideen, geistlichen Impulsen und mit Freude an der Vielfalt des ländlichen Raums.

*Die Orte und die Region:*

Zur neuen Pfarrstelle gehören die Kirchengemeinden der bisherigen Pfarrstelle Tröbnitz-Trockenborn: Trockenborn (mit Breitenhain, Stanau und Strößwitz – 233 Gemeindeglieder (GG)) und der KGV Hügelland-Tröbnitz (mit den Kirchengemeinden Tröbnitz, Untergneus mit Obergneus und Großbockedra mit Rausdorf – 463 GG) sowie die Kirchengemeinden der bisherigen Pfarrstelle Kahla 2-Hummelshain: Hummelshain (171), Lichtenau (75), Oberbodnitz (77), Schmölln (23), Seitenroda-Seitenbrück (86) und Unterbodnitz (100 GG) – aber ohne die Anteile von Kahla, die bisher dazu gehörten. Die neue Pfarrstelle umfasst 15 Predigtstellen mit reizvollen Kirchen in lebendigen Dörfern.

Trockenborn ist der Dienst- und Wohnszitz. Der Ort liegt 12 km südlich von Stadtroda und 20 km südöstlich von Jena. Die Gemeinde grenzt an den Saale-Orla-Kreis (8 km bis Neustadt/Orla).

Ein Kindergarten ist am Ort. Die Grundschule befindet sich in Tröbnitz, Regelschule und Gymnasium in Stadtroda. Mehrere Gymnasien mit unterschiedlichen Konzeptionen gibt es in Jena.

Trockenborn ist eine Station des seit 2012 bestehenden Talerpilgerweges (siehe auch [www.talerpilgerweg.de](http://www.talerpilgerweg.de)), der in herrlichen Landschaften zum Abschalten und zur Orientierung einlädt.

*Pfarrhaus und Gemeinderäume:*

Im Pfarrhaus Trockenborn befindet sich in der 1. Etage die Pfarrwohnung mit Bad/WC, Küche sowie vier weitere Zimmer und eine geräumige Wohndiele. Die Gesamtwohnfläche beträgt 122 m<sup>2</sup>.

Im Erdgeschoss sind das Dienstzimmer (zurzeit Gemeinderaum), ein Büro, Archivraum, Vorratsraum, WCs (eins mit Dusche). Ein weiterer Gemeinderaum mit Gemeindegemeindeküche befindet sich im Nebengebäude („Burg“). Ein großer Garten bietet viele Möglichkeiten das Leben familienfreundlich zu gestalten.

In Hummelshain, Tröbnitz und Unterbodnitz befinden sich ehemalige Pfarrhäuser, die zum Teil vermietet sind (Hummelshain noch nicht und Tröbnitz teilweise).

In diesen drei Häusern stehen auch weitere – in Hummelshain und Tröbnitz jeweils mehrere großzügige – Gemeinderäume zur Verfügung.

*Gemeindeleben:*

Die Verwaltungsarbeiten der Kirchengemeinden werden durch Büromitarbeiterinnen in Hummelshain, Trockenborn und Tröbnitz unterstützt.

Für die gemeindepädagogische Arbeit stehen Stellenanteile einer Gemeindepädagogin und eines Gemeindepädagogen zur Verfügung. Daneben wird – v. a. im Bereich Hummelshain – die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen durch Ehrenamtliche durchgeführt. Die Gottesdienste werden von einigen ehrenamtlichen Organisten begleitet.

In Tröbnitz gibt es einen Projektchor, der zu bestimmten Gelegenheiten probt und singt.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und lebendiges Gemeindeleben, zu dem auch eine Vielzahl engagierter Ehrenamtlicher mit viel Herz beitragen. Regelmäßige Gemeindeveranstaltungen, wie z. B. Gemeindestammtisch oder Seniorennachmittage, finden an verschiedenen Orten statt. Traditionell gewachsen sind zwei Himmelfahrts-Gottesdienste im Freien, der Sederabend bzw. das Tischabendmahl am Gründonnerstag oder das Osterfeuer. Ein Kreuzweg zur Leuchtenburg am Karfreitag ist einer von mehreren Gottesdiensten im Jahr auf der Burg über dem Saaletal, die die Kollegen und die Kollegin der Region Kahla gemeinsam planen. Die touristisch sehr interessante Region mit ihren Wäldern, Schlössern und Burgen, mit einem Waldbad und einer weitgehend intakten Natur bietet einen hohen Erholungswert.

*Amtshandlungen 2017 2018:*

**im Bereich Tröbnitz-Trockenborn:**

Taufen: 8/6; Konfirmanden: 9/6; Trauungen: 3/2; Trauerfeiern: 9/10

**im Bereich Hummelshain:**

Taufen: 3/2; Konfirmanden: 2/0; Trauungen: 2/3; Trauerfeiern: 11/7

Die Kirchenältesten wünschen sich vor allem eine Seelsorgerin/einen Seelsorger, die/der Freude daran hat, mit den engagierten haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammenzuarbeiten, um Bewährtes weiterzuführen und auch Neues zu wagen.

*Weitere Auskünfte erteilen:*

- Superintendent Arnd Kuschmierz, Markt 11, 07607 Eisenberg, Tel.: 036691 255080, E-Mail: superintendent@kirchenkreis-eisenberg.de
- Kirchenbüro Trockenborn, Dorfstraße 12, 07646 Trockenborn, Tel.: 036428 40916, E-Mail: kg-troebnitz-trockenborn@t-online.de
- Kirchenbüro Hummelshain, Kahlaer Str.6, 07768 Hummelshain, Tel.: 036424 52952, E-Mail: kirchgemeinde.hummelshain@outlook.de

**Zu II. 1.:**

**Stadtjugendpfarrstelle für die Region Stendal verbunden mit einer Kreispfarrstelle für Vertretungsaufgaben**

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg

Kirchenkreis: Stendal

Stellenumfang: 100 Prozent (je 50 Prozent)

Dienstort: Stendal

Dienstwohnung: nicht vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrerinnen und Pfarrer, ordinierte Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen

Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

**Stadtjugendpfarrstelle**

Der Kirchenkreis Stendal sucht für die Jugendarbeit in der Stadt und der Region Stendal (Stellenumfang gesamt 100 Prozent) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Pfarrerin/einen neuen Pfarrer oder eine ordinierte Gemeindepädagogin/einen Gemeindepädagogen.

*Folgende Handlungsfelder und Schwerpunkte sind uns wichtig:*

- Junge Gemeinde (z. Zt. 2 x wöchentlich) und Begleitung des Vorbereitungskreises

- Organisation und Durchführung mindestens einer Jugendfreizeit im Jahr
- Vorbereitung, Begleitung und Organisation von Jugendkonventen
- Ausrichtung und Vorbereitung von Jugendgottesdiensten
- Zusammenarbeit mit den Verkündigungsdienst-Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern in der Region Stendal und den für die Jugendarbeit im Kirchenkreis Verantwortlichen
- Mitarbeit im regionalen Konfirmandenprojekt (z. Zt. gibt es zwei Modelle: wöchentlich und monatlich)
- Mitverantwortung für regionale und kreiskirchliche Höhepunkte in der Jugendarbeit (z. B. KirchenNacht, besondere Gottesdienstformate zu Buß- und Betttag u. ä.)

*Wir erwarten:*

- Offenheit für unterschiedliche Frömmigkeiten/geistliche Prägungen
- Kooperation und Vernetzung mit ökumenischen Partnern und freien Trägern im Bereich Jugendarbeit
- Weiterführung bisheriger Projekte und Entwicklung eigener Ansätze und Schwerpunkte

Wir wünschen uns eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter, die/der sich mit Freude und Engagement in den genannten Bereichen einbringt; Vorhandenes wahrnimmt und eigene Akzente setzt sowie Lust auf Teamarbeit mitbringt. Musikalität und das Spiel eines Instrumentes (z. B. Gitarre) sind ebenfalls wünschenswert, aber kein zwingendes Einstellungskriterium.

**Pfarrdienst (Vertretungsdienste)**

- zu den Vertretungs- und Entlastungsdiensten gehören schwerpunktmäßig Sonntagsgottesdienste und Kasualvertretung (beides bei Bedarf) im Kirchenkreis

*Wir bieten:*

- moderne und optimale Räumlichkeiten in einem Gemeindezentrum der Stadt Stendal
- gute materielle Ausstattung (u. a. ein VW-Bus)
- zur Unterstützung bei Verwaltungsaufgaben ein gut ausgestelltes Kreiskirchenamt
- am Ort mehrere Gymnasien, Berufsschulzentrum, Hochschule, Krankenhaus, Theater, Bahnhof mit ICE-Anbindung nach Berlin und Hannover usw.
- gute Möglichkeiten für die berufliche Verwirklichung der Partnerin/des Partners

Dienstort ist Stendal; es besteht freie Wohnraumwahl. Wir sind bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung behilflich.

Auf unserer Homepage [www.kirchenkreis-stendal.de](http://www.kirchenkreis-stendal.de) und bei Youtube finden Sie einen lebendigen Film zum Thema Jugendarbeit in der Altmark. Stichwort: „Erlebnisraum Kirche – frische Projekte für junge Leute“

*Weitere Auskünfte erteilt:*

- Superintendent Michael Kleemann, Büro des Ev. Kirchenkreises Stendal, Am Dom 18, 39576 Stendal, Tel.: 03931 216364

**Eine Aufgabe im Ruhestand:**

Das Kirchenamt der EKD sucht für überwiegend in Tourismusregionen liegende mit der EKD verbundene internationale deutschsprachige Gemeinden und Pfarrämter Pfarrer und Pfarrerinnen, die in ihrem Ruhestand pfarramtliche Aufgaben übernehmen möchten.

*Es handelt sich um folgende Stellen:*

Addis Abeba, Äthiopien	01.01.2020–30.06.2020
La Paz/Bolivien	01.09.2019–30.06.2020
Quito/Ecuador	01.09.2019–30.06.2020 (mit Schulunterricht)
Teneriffa-Nord/Spanien	01.09.2019–30.06.2020

Wir bieten ein monatliches Bruttoentgelt in Höhe von 510,00 EUR, eine mietfreie möblierte Wohnung, Hin- und Rückreisekosten sowie eine abwechslungsreiche Auslandstätigkeit in einem deutschsprachigen Umfeld. Der Arbeitsumfang entspricht 50 % einer vollen Stelle.

In einigen der genannten Orte sind die Zeiten flexibel planbar. Deshalb möchten wir ermutigen, sich bei uns zu melden, wenn grundsätzliches Interesse an dieser Arbeit besteht.

Wenn Sie neugierig geworden sind, steht Ihnen für Rückfragen gerne Frau Stümel-Rabe (Tel.: 0511 2796 126) zur Verfügung. Allgemeine Informationen sowie Tätigkeitsberichte erhalten Sie unter:

<https://newsletter.ekd.de/tr/iCnachE9131ms2353.html>.

---

## D. BEKANTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

---

### Bekanntgabe des Wahlvorschlags für die Wahl einer Landesbischöfin bzw. eines Landesbischofs für die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland

Der Bischofswahlausschuss für die Wahl einer Landesbischöfin bzw. eines Landesbischofs für die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland hat gemäß dem Kirchengesetz über die Wahl des Landesbischofs und der Regionalbischofe der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Bischofswahlgesetz – BischofswG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 2013 (ABl. S. 238), geändert am 24. November 2018 (ABl. S. 206) einen Wahlvorschlag erarbeitet, den ich Ihnen hiermit bekannt gebe:

- Pfarrer Johann Friedrich Kramer, Lutherstadt Wittenberg
- Pfarrer Karsten Müller, Halle/Saale
- Superintendentin Ulrike Weyer, Plauen

Die Wahl findet auf der 9. Tagung der II. Landessynode vom 9. bis 11. Mai 2019 in Drübeck statt.

Erfurt, den 11. April 2019

Dieter Lomberg  
Vorsitzender des Bischofswahlausschusses  
Präses der Landessynode

### Bekanntgabe über die Außergeltungsetzung des Siegels des Evangelischen Kirchspiels Kaltenborn

#### – Außergeltungsetzung –

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass das Kirchensiegel des Evangelischen Kirchspiels Kaltenborn mit allen Beizeichen aufgrund der Auflösung des Kirchspiels außer Geltung gesetzt wird.

Erfurt, den 25. März 2019  
(6263-01)

Das Landeskirchenamt  
der Evangelischen Kirche  
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch  
Kirchenrechtsrat

### Bekanntgabe des Siegels des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Kösen-Saaleck

#### – Gültigkeitserklärung –

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass der Evangelische Kirchengemeindeverband Kösen-Saaleck seit dem 19. März 2019 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.342 aufgeführt ist.

Siegelbild: Abbildung des Heiligen Laurentius mit Kreuz

Legende: „Evangelischer Kirchengemeindeverband Kösen-Saaleck“  
(mit dem Beizeichen „Stern“)

Maße: 35 mm, rund



Das Siegel des bisherigen Kirchengemeindeverbandes Kirchspiel Saaleck wird mit gleichem Datum außer Geltung gesetzt.

Erfurt, den 25. März 2019  
(6263-01)

Das Landeskirchenamt  
der Evangelischen Kirche  
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch  
Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe des Siegels des Evangelischen  
Kirchengemeindeverbandes  
Kindelbrück-Weißensee

– Gültigkeitserklärung –

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass der Evangelische Kirchengemeindeverband Kindelbrück-Weißensee seit dem 20. März 2019 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.336 aufgeführt ist.

Siegelbild: Kreuz mit Fisch und Brot

Legende: „Evangelischer Kirchengemeindeverband  
Kindelbrück-Weißensee“  
(ohne Beizeichen)

Maße: 35 mm, rund



Erfurt, den 2. April 2019  
(6263-01)

Das Landeskirchenamt  
der Evangelischen Kirche  
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch  
Kirchenrechtsrat



KIRCHENRouter

**Noch bis zum  
 31.08.2019  
 100€ sparen!**



## KIRCHENRouter

Der sicherste Partner für Ihre Unternehmenskommunikation.

Mieten oder kaufen Sie den LANCOM 883 oder den LANCOM 884 Router noch bis 31.08.2019 und sparen Sie 100 Euro auf den Kaufpreis. Wahlweise erhalten Sie vier Monatsmieten gratis. Mit unserem KIRCHENRouter bekommen Sie den perfekten Partner für Ihr All-IP Telefonnetz. LANCOM Router überzeugen durch hohe Sicherheitsstandards, Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit. Informieren Sie sich jetzt unter: [router.kirchenshop.de](http://router.kirchenshop.de)

### Ihre Kirchenvorteile

- Konfiguration entsprechend Ihren Anforderungen
- Wählen Sie zwischen Miete und Kauf
- All-IP zertifiziert
- Security Made in Germany
- Exklusives HKD-Produkt
- Managed Router inkl. optionaler Serviceleistungen
- 100 Euro Rabatt auf den Kaufpreis oder 4 Monatsmieten gratis bei Vertragsabschluss bis zum 31.08.2019



43564

[router.kirchenshop.de](http://router.kirchenshop.de)

**HKD-Service-Telefon  
 0800 200 900 600**  
 Mo.-Do. von 8-17 Uhr  
 Fr. von 8-16 Uhr



[router@hkd.de](mailto:router@hkd.de)



### Impressum:

Herausgegeben vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) – Verantwortlich: Referat Allgemeines Recht und Verfassungsrecht, Kirchenrechtsrat Thomas Brucksch, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Schriftleitung: Romana Körner-Grabowski, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Verlag: Wartburg Verlag, Weimar. Bestellservice: Evangelisches Medienhaus GmbH, Frau Runa Sachadae, Blumenstr. 76, 04155 Leipzig, Telefon 0341 71141-34, Fax 0341 71141-50, E-Mail: [abo@emh-leipzig.de](mailto:abo@emh-leipzig.de) – Druck und buchbinderische Weiterverarbeitung: Gutenberg Druckerei GmbH, 99423 Weimar – Erscheint monatlich – Preise jeweils incl. Versand: pro Heft 2,40 Euro, Jahresabonnement 21 Euro.